

GEBÄUDE- REINIGUNG

UNSERE LEBENSWICHTIGEN
REGELN!



BAU AUF SICHERHEIT
BAU AUF **DICH**

www.bau-auf-sicherheit.de



BG BAU

Berufsgenossenschaft
der Bauwirtschaft

1000 MAL RICHTIG KONZENTRIERT...

Gemeinsam für mehr Sicherheit in der Gebäudereinigung

»» Wir von der Gebäudereinigung halten uns an die Lebenswichtigen Regeln und gehen kein unnötiges Risiko ein.

Wir arbeiten sicher und gesund. Für uns, unsere Familien, Freunde und Kollegen. ««



1 MAL FALSCH DOSIERT.

UNFÄLLE GEHEN UNS ALLE AN:

UNTERNEHMERINNEN UND UNTERNEHMER, BESCHÄFTIGTE, FREUNDE UND FAMILIEN. UNSERE LEBENSWICHTIGEN REGELN FÜR DIE GEBÄUDE-REINIGUNG BIETEN ORIENTIERUNG UND HELFEN, DAS RISIKO ZU MINIMIEREN.

Jeder Unfall ist einer zu viel. Keiner kann die Zahl der Unfälle allein reduzieren. Wir alle sind gefragt! Unsere zentrale Botschaft lautet: Wir bleiben achtsam und sagen bei schweren Sicherheitsmängeln **STOPP!** Denn wir alle haben das Recht, kein unnötiges Risiko einzugehen und damit unser Leben und unsere Gesundheit oder die unserer Kolleginnen und Kollegen aufs Spiel zu setzen.

Die Lebenswichtigen Regeln für die Gebäudereinigung helfen uns dabei, sicher und gesund zu arbeiten. Sie sichern unser Leben.

BAU DRAUF!

» ICH MUSSTE VIELE RUNDEN AUSSETZEN! «

Sibylle K. verletzte sich schwer.



Bildnachweis: iakov Filmovov, shutterstock.com

1 GESCHICHTE ...

Sibylle K., 35, Gebäudereinigerin

»An diesem Tag sollte ich den Fußboden in einem Getränkelager reinigen. Das ist immer eine ziemlich klebrige Angelegenheit. Damit ich den Boden ordentlich sauber kriege, benutze ich ein hochkonzentriertes Reinigungsmittel, das ich vor Gebrauch normalerweise mit einem Dosiergerät verdünne. Diesmal wollte ich aber schnell fertig werden, schließlich stand am Abend mein Tanzkurs an. Deswegen dachte ich, das mache ich lieber unverdünnt – geht bestimmt schneller

und gründlicher. Also goss ich das Reinigungsmittel direkt aus dem Kanister. Eine ziemlich schlechte Idee: Denn beim Wischen hab ich mir den Abzieher über den linken Fuß gezogen. Ich trug lediglich meine Gesundheitslatschen und habe mir den ganzen Fuß verätzt. Tanzen konnte ich erst Monate später wieder. Und die Narben sind heute noch zu sehen, sodass ich mich im Sommer kaum traue, offene Sandalen zu tragen.«

Anna S., Geschäftsführerin des Reinigungsunternehmens

»Ich war schockiert, als ich erfuhr, dass Sibylle mit Verätzungen im Krankenhaus war. Schließlich ist sie eine meiner zuverlässigsten und achtsamsten Angestellten. Seit dem Vorfall erinnere ich alle meine Mitarbeitenden immer wieder an die Sicherheitsregeln und bitte sie, vor allem bei Routinetätigkeiten ihr eigenes Verhalten immer wieder kritisch zu hinterfragen. Solche vermeidbaren Unfälle sollen nicht mehr passieren.«

Sibylle K.

»Heute weiß ich: Viel hilft nicht immer viel. Und was Reinigungsmittel betrifft, arbeite ich nur noch genau nach Anleitung. Hier so leichtsinnig zu sein, war es echt nicht wert. Das ist etwas, was ich an meine Kolleginnen und Kollegen weitergebe – wir achten gegenseitig auf uns und unsere Gesundheit!«

3 FAKTEN ...

... die wir über Gebäudereinigung kennen sollten:

1. Das Gebäudereiniger-Handwerk ist das größte bei der BG BAU versicherte Gewerk. Pro Jahr verunfallen im Gebäudereiniger-Handwerk immer noch mehr als 30 Kolleginnen und Kollegen pro 1.000 Personen. Der Anteil an schweren Unfällen lag in den letzten Jahren bei durchschnittlich 11,5 %.

2. Im Gebäudereiniger-Handwerk stellen eine unsichere Arbeitsumgebung (z. B. rutschige Böden, Stufen oder verstellte Verkehrsbereiche) und Stürze von Treppen und Leitern die häufigsten und kostenintensivsten Unfallauslöser dar (33 % bzw. 22 %).

3. Im Gebäudereiniger-Handwerk passieren überdurchschnittlich viele Weegeunfälle und Unfälle auf Dienstwegen.

MACH MIT!

Jeder Betrieb kann sich aktiv am Präventionsprogramm **BAU AUF SICHERHEIT. BAU AUF DICH.** beteiligen. Der erste Schritt zum Mitmachen ist die Unterzeichnung der Betrieblichen Erklärung, mit der sich Unternehmensführung und Beschäftigte gegenseitig das Versprechen geben, aufmerksam zu sein, bei schweren

Sicherheitsmängeln **STOPP!** zu sagen und erst weiterzuarbeiten, wenn diese beseitigt sind. Die Unterzeichnenden binden sich mit der persönlichen Unterschrift an die Betriebliche Erklärung. Die Lebenswichtigen Regeln sollen unser Risikobewusstsein schärfen.

DIE BETRIEBLICHE ERKLÄRUNG GIBT ES HIER:

BG BAU
Monika Scholten
Bereich Präventionsorganisation
Hildesheimer Straße 309
30519 Hannover

Tel: +49 (0)511 987 2810
Fax: +49 (0)800 6686688 38600
E-Mail: bau-auf-sicherheit@bgbau.de



JETZT DU!

Du möchtest mehr über das Präventionsprogramm erfahren oder einfach mitmachen?
Dann schau unter www.bau-auf-sicherheit.de vorbei und teile Deine Geschichte
zu sicherem und gesundem Arbeiten auf  #BaufaufDich und  /bgbau mit uns.

Joachim Förster
Pressesprecher, BG BAU

Bernhard Arenz
Leiter Prävention, BG BAU

E-Mail: bau-auf-sicherheit@bgbau.de



GEBÄUDE- REINIGUNG

UNSERE LEBENSWICHTIGEN REGELN!



Wir sichern uns an Absturzkanten.



Wir sichern uns bei Lichtkuppeln, Öffnungen und nicht durchbruchsicheren Glasdächern gegen Absturz.



Wir verwenden Leitern nur, wenn es keine sicheren Alternativen gibt. Wir sichern Leitern gegen Wegrutschen und Umkippen.



Wir verwenden Maschinen sowie Anlagen vorschriftsmäßig. Wir achten auf Gefahrenbereiche von Maschinen.



Wir vermeiden direkten Kontakt mit Reinigungs- sowie Pflegemitteln und achten auf die richtige Dosierung.



Wir sorgen für sichere Verkehrswege und kennzeichnen Bereiche, in denen Feuchtreinigungsarbeiten durchgeführt werden.

BAU AUF SICHERHEIT
BAU AUF **DICH**

www.bau-auf-sicherheit.de



BG BAU

Berufsgenossenschaft
der Bauwirtschaft